

Allgemeine Informationen

Nebenkosten

Die Nebenkosten für Verpflegung müssen nicht hoch sein. Preiswerte Gerichte finden Sie in zahlreichen Restaurants bereits ab rund 10 - 12 €. Die japanische Küche hat mehr zu bieten als Sushi und rohen Fisch... Ihre Reiseleitung wird Ihnen bei der Auswahl der Restaurants und der Gerichte behilflich sein. Diese bieten umfangreiche Speisekarten mit abwechslungsreichen Fleisch-, Fisch-, Nudel- und Gemüsegerichten, aber auch europäische Gerichte wie Steak, Salat und Pasta finden Sie auf den Speisekarten.

Klimainformation:

Die Wintermonate Januar und Februar bieten an der japanischen Pazifikküste milde, trockene Tage ohne Frost. Nur sehr vereinzelt muss mit Schneefall gerechnet werden. Im Fuji-Hakone Nationalpark und in Nikko liegt aber in der Regel Schnee.

Bereits Mitte/Ende Februar erwarten Sie in Japan in den Großräumen Osaka/Kyoto und Tokyo an vielen Tagen frühlingshafte Temperaturen und ein trockenes Klima. Die Sehenswürdigkeiten sind weniger überlaufen.

Frühling und Herbst sind die angenehmsten Reisemonate für eine Japanreise. Während der Kirschblüte, gewöhnlich zwischen Ende März und Mitte April, präsentiert sich das Land der aufgehenden Sonne von seiner besonders reizvollen Seite.

Die Tagestemperaturen erreichen im Frühling bereits 20 Grad Celsius. Allerdings ist das Wetter auch in Japan im April oft noch „launisch“. Vereinzelt können sogar noch Nachtfröste auftreten. Im Fuji-Hakone Nationalpark und in Nikko erwarten Sie im Frühjahr und Herbst deutlich kühlere Temperaturen.

Der Sommer in Japan reicht von Mitte Mai bis Ende September. Im Juli und August steigt das Thermometer in der Regel auf über 30 Grad Celsius. Oft erreichen die Tagestemperaturen Anfang/Mitte Oktober noch 25 bis 28 Grad Celsius.

Der November ist eine besonders beliebte Reisezeit der Japaner mit prachtvoller Laubfärbung, vielen trockenen, warmen Tagen und oftmals guter Fernsicht zum schon schneebedeckten Fuji.

Wir empfehlen der Jahreszeit entsprechende, legere Übergangskleidung. Im Frühjahr/Herbst für die höher gelegenen Gebiete zusätzlich Pullover und (Winter-)Jacke, von Mai bis September Sommerkleidung. Formelle Kleidung ist nicht erforderlich. Packen Sie nicht zu viel. Denken Sie jedoch an gutes Schuhwerk und Regenschutz. Im Inneren des Nikko-Schreins, in den Zen-Klöstern und im Nijo-Schloss in Kyoto läuft man auf Strümpfen. Besonders im Frühjahr und Herbst sollten Sie zum Schutz gegen die kalten Holzdielen ein zusätzliches Paar dickerer (Noppen)-Socken einpacken.

Unser Programm vermittelt ein authentisches Reiseerlebnis, das den direkten Kontakt zu den freundlichen und hilfsbereiten Japanern ermöglicht. Wir nutzen neben Reisebussen regelmäßig die sauberen, zuverlässigen und effizienten öffentlichen Verkehrsmittel des Landes und bieten auch bei den Spaziergängen zu unseren Sehenswürdigkeiten Zeit und Gelegenheit, die Menschen in ihrem Alltagsleben unmittelbar kennen zu lernen.
--